

GALERIE DER



Hiroiyuki Tomita (JPN)
Mehrkampf



2005 ARTISTEN
GYMNASIK
WORLD CHAMPIONSHIPS
MELBOURNE

Yuri van Gelder (NED)
Ringe

Die 29. Turn-Weltmeisterschaften vom 21. bis 27. November 2005 in Melbourne – ein Championat der Einzelentscheidungen – brachten bemerkenswerte Resultate in verschiedener Hinsicht. Die USA avancierten mit jeweils vier Gold- und Silbermedaillen sowie einmal Bronze zur erfolgreichsten Nation; Russland (mit nur einer Medaille/Silber durch Safoschkin an den Ringen) sowie die rumänischen Frauen (einzig Ponor Bronze am Balken) gehörten zu den großen Verlierern; Japan holte sich durch Tomita erstmals seit 1978 wieder einen WM-Mehrkampftitel; es gab erstes WM-Gold sowohl für Brasiliens Männer (Diego Hypolito) als auch für die Niederlande (Yuri van Gelder), und auch Daria Bijak sorgte für einen historischen Superlativ: Sie schaffte mit Rang 8 das beste WM-Mehrkampfergebnis einer Turnerin in der Geschichte des Deutschen Turner-Bundes ...

Alicia Sacramone (USA)
Boden

Von den Turn-WM in Melbourne berichtet in dieser Ausgabe exklusiv für LEON* Nora Schuler, die Fotos schoss Volker Minkus



Mitja Petkovsek (SLO)
Barren



Marian Dragulescu (ROM)
Sprung

WELTMEISTER

Chellsie Memmel (USA)
Mehrkampf,
2. Barren und
Balken

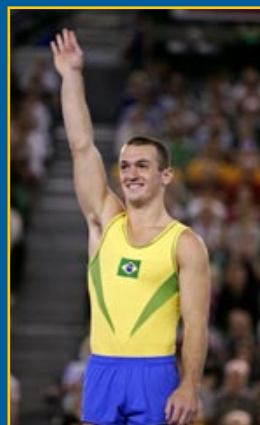
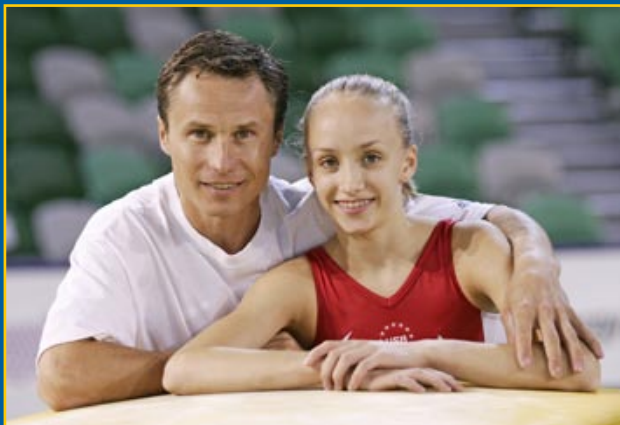


Cheng Fei (CHN)
Sprung



Diego Hypolito (BRA)
Boden

Aljaz Pegan (SLO)
Reck



Anastasia Liukin (USA)
(mit Vater
und Trainer
Waleri)
Barren und
Balken, 2.
Mehrkampf,
2. Boden



Xiao Qin (CHN)
Pauschen-
pferd

